

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) im Aufgabenbereich "Naturschutzfachliche Planung und Forschungscoordination"

Stellenanbieter: Nationalparkverwaltung Harz

In der Nationalparkverwaltung Harz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) für den Aufgabenbereich „Naturschutzfachliche Planung und Forschungscoordination“

E 13 TV-L

im Fachbereich 2 „Naturschutz, Forschung, Dokumentation“

in Vollzeit zu besetzen. Dienstort ist der Sitz der Nationalparkverwaltung in Wernigerode (Lindenallee 35, 38855 Wernigerode).

Die Nationalparkverwaltung Harz mit Sitz in Wernigerode wurde von den Ländern Sachsen-Anhalt und Niedersachsen als gemeinsame Behörde beider Länder eingerichtet. Sie ist zuständig für das Gebiet des Nationalparks „Harz (Sachsen-Anhalt)“ und das Gebiet des Nationalparks „Harz (Niedersachsen)“.

Die Stelle umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Erarbeitung bzw. Fortschreibung der zentralen Planwerke (Nationalparkplan, Wegeplan)
- Übernahme fachlicher Aufgaben in der Naturschutzbehördenfunktion der Verwaltung, wie die Erarbeitung naturschutzfachlicher Stellungnahmen zu Plänen und Projekten sowie zu artenschutzrechtlichen Fragestellungen, die naturschutzfachliche Bewertung von Anträgen auf Ausnahmen von den Verboten der Nationalparkgesetze sowie die verantwortliche Koordination der Erarbeitung von Monitoringberichten im Rahmen der Berichtspflichten nach Art. 12 der Vogelschutzrichtlinie und Art. 17 der FFH-Richtlinie
- Koordination interner und externer Forschungsvorhaben, d. h. nach Vorgaben der Forschungskonzeption Abwicklung der Haushaltsplanung für die interne Forschung, Ausschreibung und Vergabe interner Forschungsarbeiten, die nicht durch Nationalparkmitarbeitende durchgeführt werden, Abschluss von Werkverträgen und Abwicklung von Aufwandsentschädigungen für interne Forschungsarbeiten sowie die naturschutzfachliche Bewertung externer Forschungsanfragen
- Eigenständige Konzeption und Durchführung der Forschung zu Kleinsäugetern
- Organisation und Redaktion der Schriftenreihe des Nationalparks

- Organisation der wissenschaftlichen Tagungen
- Koordination der Geschäftsstelle des wissenschaftlichen Beirats

Gesucht wird eine motivierte Persönlichkeit, die folgende Voraussetzungen erfüllt:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Fachrichtungen Landespflege, Landschaftsplanung, Landschaftsökologie, Naturschutz oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- sehr gute Kenntnisse im Naturschutzrecht und der praktischen Umsetzung
- Erfahrung mit der Ausschreibung und Vergabe von Dienstleistungen
- umfassende Kenntnisse von Monitoringverfahren für Kleinsäuger und entsprechende praktische Erfahrungen
- gute Artenkenntnis von Kleinsäugetieren
- sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere sichere Anwendung von Multibase CS, ArcGis oder QGIS und aller Microsoft-Office-Produkte
- sehr gutes schriftliches und sprachliches Ausdrucksvermögen und Erfahrung im Redigieren von Texten
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Bereitschaft zur Mitwirkung an Bildungsmaßnahmen

Darüber hinaus werden folgende persönliche Fähigkeiten und Fertigkeiten erwartet:

- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit
- Organisationsvermögen und Flexibilität
- gutes Kommunikationsvermögen und kommunikatives Geschick im Umgang mit Werkvertragsnehmer*innen sowie ehrenamtlichen Kartierer*innen

Die Wahrnehmung der Forschungsaufgaben in z. T. schwer zugänglichem Gelände bedingt eine entsprechende körperliche Beweglichkeit und Belastbarkeit.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet. Arbeitszeiten können im Rahmen der geltenden Arbeitszeitregelungen flexibel gestaltet werden.

Das Ministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG abzubauen. Daher werden Bewerbungen von Männern besonders begrüßt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie eine Behinderung / Gleichstellung bitte bereits in der Bewerbung mit.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Ihre Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 04.08.2025** online über den Link „[Jetzt online bewerben](#)“, bei technischen Problemen alternativ über bewerbung@mu.niedersachsen.de.

Für fachliche Rückfragen stehen Ihnen Herr Thomas Glinka (Tel.: 03943/2628-200) in der Nationalparkverwaltung Harz und für Fragen zum Ausschreibungsverfahren Herr Dirk Heitmann (Tel.: 0511/120-3322) im Personalreferat des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, fügen bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Ansprechperson in der jeweiligen Personaldienststelle bei. Zusätzlich geben Sie bereits in der Bewerbung Ihre aktuelle Entgeltgruppe an.

Auf Grund der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Ich verweise dazu auf folgenden Link:

<https://www.umwelt.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/stellenangebote/>

Weitere Informationen über die Nationalparkverwaltung Harz finden Sie unter:

www.nationalpark-harz.de

Bewerbungsschluss: 04.08.2025

Stellenanbieter: Nationalparkverwaltung Harz
Fachbereich 2 „Naturschutz, Forschung, Dokumentation“
Lindenallee 35
38855 Wernigerode, Deutschland

WWW: <http://www.nationalpark-harz.de>

Ansprechpartner: fachl.: Thomas Glinka; zum Verfahren: Dirk Heitmann

Telefon: 03943 2628-200; 0511 120-3322

E-Mail: bewerbung@mu.niedersachsen.de

Online-Bewerbung: http://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=110684

Sonstiges: 110684

Ursprünglich veröffentlicht: 11.07.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100146337>